

Conservativer Verein im Amtsbezirk Großenhain. Vereinsversammlung

Donnerstag, den 27. Januar 1887, Nachmittags 3 Uhr

im Saale des Gesellschaftshauses.

Vortrag des Kandidaten für die Reichstagswahl im 7. Wahlkreise,

Herrn Kammerherrn von Friesen — Kötha.

Die Vereinsmitglieder werden zu zahlreichem Besuche hierdurch eingeladen. Alle Wähler, auch Nichtmitglieder, haben als Gäste freien Zutritt und sind willkommen.
Großenhain, 24. Januar 1887.

Der Vorstand des Conservativen Vereins.

Commerzienrath Buchwald, C. T. Rautenstrauch, Gretschel,
Vorsitzender. stello. Vorsitzender. Schriftf.

Sächsische Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

Zu 46. Sammeljahre 1886 hat eine Jahresgesellschaft von

1979 Personen mit 3876 Einlagen im Nennwerthe von 1,162,800 Mark,

worauf 586,452 Mark eingezahlt wurden, sich gebildet und sind auf Städteinlagen früherer Jahresgesellschaften 208,075 Mark baar nachgezahlt worden.

Gegen das Vorjahr hat somit wiederum eine Zunahme der Theilnahme um 114 Personen, 450 Einlagen und 90,672 M. Einzahlung stattgefunden und die Jahresgesellschaft 1886 ist dadurch bei Weitem die stärkste aller seit Errichtung der Anstalt im Jahre 1841 gebildeten Jahresgesellschaften.

Mit Bezug auf diese überaus erfreulichen, für alle Theilhaber sehr günstigen Ergebnisse ladet das Directorium zu neuer reger Theilnahme an der vom 1. Februar d. J. an zu bildenden Jahresgesellschaft 1887 ein. Für Einlagen, welche im Februar bewirkt werden, ist keine Zinsvergütung (Aufgeld) zu entrichten.

Zur Annahme von Beitrittserklärungen, Auskunfterteilung und unentgeltlichen Verabreichung von Druckschriften über die Einrichtungen der Anstalt werden die Hauptgeschäftsstelle in Dresden (Ostraalce 9, part.) und sämtliche auswärtigen Geschäftsstellen empfohlen, woselbst auch die auf das Jahr 1886 zahlbaren Renten, welche

von 12 M. 60 Pf. bis zu 201 M. 60 Pf. für 1 Vollenlage (300 M.)

betragen, vom 1. Februar d. J. an ausgezahlt werden.

Dresden, im Januar 1887.

Das Directorium der Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden.

H. Häpe, Vorsitzender.

Oscar Bauer, Geschäftsführender.

Geschäftsstelle Grossenhain: Herr Carl Bretschneider, Berliner Straße 130.

Rehwild, Enten, frisch geschossene Hasen

empfehlen im Felle, sowie gespickt

Louis Günther,
Neumarkt 120.

Frischgeschossene Hasen

empfehlen

Herm. Schöne.

Hirsch, Damwild und Rehböcke

werden nach Bedarf zerlegt.

Frischgeschossene Hasen

im Felle, sowie zerlegt und gespickt

empfehlen Oswald Nerke.

Heute trifft frisch ein
prima Cablian à Pfd. 40 Pf.,
prima Dorsch à Pfd. 28 Pf.,
frische grüne Heringe
à Pfd. 15 Pf.,

bei F. Probst.

Frisch gesottene Heringe in Gelée
sind wieder vorrätzig bei

ff. Messina - Citronen u. Orangen,
gebackene türk. Pflaumen,
saure Gurken,
amerikan. Ring- u. Schnittäpfel,
Preisselbeeren mit u. ohne Zucker,
eingel. Früchte u. Gemüse

empfehlen Herm. Globig.

Maizena à Pfd. 30 Pfg., ostind. und Perl-Sago, Tapioca-Julienne, Grünkorn u. Hagebutten

empfehlen Hermann Globig.

Grosse Bleie,

à Pfd. 35 Pf., treffen heute, Mittwoch, ein

bei F. O. Ziegler.

Ausverkauf! Kleider-Magazin F. Herrmann.

Dresdner Straße Nr. 325.

Zu vorrätziger Winter-Herren- und Knaben-Garderobe werden
sämmliche Sachen weit unter den Herstellungskosten abgegeben.

Hervorragendes populär naturwissenschaftliches Sammelwerk.

Bibliothek der gesammten Naturwissenschaften

unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner.
Herausgegeben von Dr. Otto Dammmer. — Verlag von Otto Weiser, Stuttgart.
Erscheint in Lieferungen à 1 M. Ist prachtvoll und reich illustriert.
Abonnements in allen Buchhandlungen.

Hamburger Kaffee,

Fabrikat kräftig und gutschmeckend, versendet
von 9 Pfd. an à Pfd. 60 Pf. tollfrei gegen
Nachnahme Heinrich Andresen,
Hamburg, St. Pauli.

ff. Heidemehl

empfehlen billigt E. Hausmann.

Heidemehl

empfehlen billigt Carl Enger.

Warme Brodchen

empfehlen morgen, sowie jeden Freitag Abend
von 6 Uhr an H. Grosse.

Sehr fettes Schöpfenfleisch à Pfd. 50 Pf.,
sowie sehr gutes Pöfelsteisch à Pfd. 65 Pf.,
verkauft Adolph Mammitzsch,
Fleischermstr. Friedrichsgrasse.

Braun-
u. Steinkohlen

empfehlen die Holz- u. Stein-
kohlenhandlung von
Wilhelm Koprassch.
Ebniederlage Cölln.

Gesucht wird zum 1. Februar ein
gutbezeugtes Dienstmädchen
von Frau Director Witzel,
Poststraße 96, II.

Scheithauer's Restaurant.

Morgen, Freitag, Schweinschlachten; von
8—11 Uhr Wellfleisch, div. Sorten Würst.
Biere hochfein.

Zum Kronprinz.

Heute, Donnerstag, Schlachtfest;
früh 9 Uhr Wellfleisch, später frische
Würst. Es ladet ergebenst ein
R. Freyer.

Zum sächsischen Hof.

Morgen, Freitag, Schlachtfest; von
8 1/2 Uhr an Wellfleisch, später Leber- und
Blutwürst. Ergebenst Ida verw. Schaar Schmidl.

Gasthof zu Naundorf.

Montag, den 31. d. M.:

Karpfenschmauß,

verbunden mit

Concert vom Trompeterchor.

Nach dem Concert

BALL.

Gespeist wird à la carte von Abends 6 Uhr ab.

Indem ich hierzu ganz ergebenst einlade,
bemerke ich, daß besondere Einladung nicht
erfolgt. Hochachtungsvoll
Gustav Ringpfeil.

Bergkeller.

Vorläufige Anzeige.

Dienstag, den 1. Februar:

Karpfenschmauß.

A. Beyer.

Gasthof zu Kmehlen.

Heute, Donnerstag den 27. d. M.:

Grosses Concert

vom May Dautwiz'schen Musikchor aus
Weissen, verbunden mit komischen Vorträgen
von zwei berühmten Komikern.

Nach dem Concert grosser Ball.

Anfang des Concerts 7 Uhr. Entrée 25 Pf.

Programm an der Kasse.

Für gute Speisen und Getränke, sowie
gute Bedienung ist bestens gesorgt. — Um recht
zahlreichen Besuch bitten

Joh. Ruppert, Max Lungwitz.

Heute zum Concert:

großes Vordbierfest.

Stoff hochfein aus der Brauerei „Wald-
schlößchen“ in Dresden.

Von 3 Uhr an selbstgebackenen Pfann-
kuchen. Hierzu ladet ergebenst ein

Joh. Ruppert.

Gasthof zu Laubach.

Sonntag, den 30. d. M., ladet zum

Karpfenschmauß, verbunden mit

Ballmusik hierdurch freundlichst ein

E. Riffel.

Gasthof zu Quersa.

Heute, Donnerstag, Schlachtfest.

Gasthof Koselitz.

Zu der am Sonntag den 30. Januar

stattfindenden

Abendunterhaltung

des Gesangsvereins „Orpheus“ zu Koselitz,
wobei mit selbstgebackenen Pfann-
kuchen und ff. Bieren aufwarten werde,
lade ergebenst ein. F. Heidenreich.

Gasthof zu Ermendorf.

Nächsten Sonntag den 30. Januar ladet

zum Karpfen- und Bratwurst-
schmauß mit Ballmusik hierdurch

ergebenst ein Th. Hegewald.

Sonntag den 30. Januar

BALL

des Jugend-Vereins zu Quersa

im Gasthofe daselbst.

Anfang Nachmittags 4 Uhr.

Gäste sind willkommen. D. V.

Besondere Einladung durch Karten erfolgt nicht.

Unterzeichneter macht hier-

durch bekannt, daß er von heute

an dem Schieferdecker Fried-

rich Leonhardt das Cassiren

von Geldern für Schieferdeck-

arbeiten entzogen hat. Sämmt-

liche Gelder sind nur noch an

mich abzuliefern.

Großenhain, 25. Jan. 1887.

J. E. Krause,

Dachdeckermeister.

Dem Junggefallen Moritz Schönert

in Görgitz zu seinem heutigen Geburtstag die

herzlichste Gratulation!

Moritz, zu Deinem Geburtstagste

Wollen wir Dir frohe Wünsche weihen:

Der Himmel möge Dir das beste

Und schönste Erdenloos verleihen —

Im Kreise Deiner Freunde schwinde

Die längste Deiner Lebenszeit,

Und jeder neue Morgen finde

Dich reich an Freude, so wie heut!

W. S. R. S. C.

Dem Junggefallen Richard Bielig

zu seinem 20. Wiegenfeste die

herzlichste Gratulation!

daß die Maschine Volta tanzt. W. S. R. S.

Gefunden ein blauer Ueberwurf.

Wiederzuerlangen in Nr. 25 B in Görgitz.

Eine Schlittenpeitsche ist gefunden

Werlinersstraße 131, part.

Am 24. Januar ist ein großer brauner

Jagdhund, Hundin, zugekauft und ist

gegen Infectionsgebühren wiederzuerlangen im

Gute Nr. 1 in Görgitz.

Eine am Donnerstag Abend zwischen 9 und

1/2 10 Uhr von der Turnhalle bis Garten-
gäßchen verlorene Pferddecke bittet
man gegen Belohnung abzugeben
Gartengäßchen 553.

Sanctöl, als ff. Nlettenwurzöl, Blumenöl

z., empfiehlt Mag Bügner, Friseur.

Großenhauer Schweinemarkt

vom 25. Januar 1887.

Preis eines Ferkels 6—12 Mark, eines Schweines

33—81 Mark.

Zufuhre: 174 Ferkel, 54 Schweine

Hierzu eine Beilage.